

# Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden  
Mühlenbeck und Schildow  
April / Mai 2017



So ist nun weder der da pflanzt noch der da begießt etwas,  
sondern Gott, der das Gedeihen gibt.

1. Kor. 3,7

## Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Holz arbeitet, wir auch!“ – so steht es auf dem Firmenfahrzeug der Tischlerei Aschermann, die gerade unsere Fenster im Pfarrhaus instand setzt. Ich erlebe das auch gerade. Am Sonntag wollen wir wieder Gottesdienst in der Kirche feiern und die Orgel pfeift in den höchsten Tönen. Zwei Töne dicht nebeneinander erklingen ständig – ohne dass ich eine Taste drücke. Das tut richtig weh in den Ohren. So können wir die Orgel nicht nutzen. Deshalb krieche ich seit Tagen in der Orgel umher und versuche, sie zum Schweigen zu bringen – oder zum ordentlichen Tönen: nur wenn die Tasten gedrückt werden. Beim Hineinschauen in den Ventilkasten, stelle ich fest, dass sich das Holz leicht verzogen hat, so dass ein winziger Spalt entsteht, durch den die Luft hindurch“pfeift“ und die Pfeife zum Tönen bringt – oder gleich mehrere, wenn ich mehrere Register ziehe. Ich frage mich, ist es dem Holz zu trocken oder zu feucht in der winterlichen Kirche? Es braucht die richtige Temperatur und Luftfeuchtigkeit, damit es eben ist und das Ventil schließt. Ich baue die Klappen an der Orgel ab, damit die Luft besser zirkulieren kann, halte den Fön direkt auf die Ventile, lasse die Heizung laufen, und hoffe, dass das Holz wieder ins Gleichgewicht kommt. Doch so schnell geht das nicht. Das braucht viel Zeit – und zu viel des Guten kann das Holz in eine andere Richtung arbeiten lassen – und dann pfeift es noch schriller.

Dann beschleicht mich plötzlich ein Gedanke: Wenn meine Seele aus dem Gleichgewicht kommt, arbeitet, sich verzieht, ist das auch zu hören oder wahrzunehmen? Wäre gar nicht so schlecht, wenn es da einen Piepton gäbe, der mich dazu nötigt, erst in Ruhe wieder ins Gleichgewicht zu gelangen. Auch ich brauche die richtige „Luftfeuchtigkeit“, die richtige, heilsame Atmosphäre, um schöne Töne hervorzubringen – gut arbeiten zu können. Da wir nicht piepen, müssen wir wohl andere Zeichen ernstnehmen, die uns rufen, ins Gleichgewicht zu kommen. Zeit braucht es auf jeden Fall!

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Bernhard Hasse

## Aus dem Leben unserer Gemeinden

### Wirken, wo man verwurzelt ist



Margrit Müller ist eine echte Mühlenbeckerin, sie hat hier, wo sie getauft und konfirmiert wurde, eine glückliche Kindheit verlebt. Gerade hatte sie ihr Abi gemacht, als ihr Vater, der Bauer Albert Siberberg, den ideologischen Druck in der LPG nicht mehr ertrug und unmittelbar vor dem Mauerbau mit seiner Familie die Heimat verließ. Es war für sie ein Abschied für lange, aber die Bindung zum Dorf und den Freunden dort hat sie nie aufgegeben, heiratete auch einen aus dem Nachbarort Schildow, den Günter, den hatte es zeitig hinaus getrieben, um zur See zu fahren. Als die Mauer fiel, wohnten die Müllers unweit in Berlin-Reinickendorf, Margrit arbeitete dort im Stadtplanungsamt.

Sie wollt nun wieder teilhaben am Dorfgeschehen, wollte nach Kräften helfen, fand Kontakt zur Kirchengemeinde. Als zum Beispiel Anfang der Neunziger, parallel zur Entstehung der „Geschichten rund ums Mühlrad“, eine Ausstellung in der Dorfkirche vorbereitet wurde, war sie in ihrer Freizeit dabei, brachte Aufsteller mit, die in ihrem Amt nutzlos herumstanden, half bei der Gestaltung, entwarf Überschriften.

Im Jahre 2004, nun schon seit langem wieder auf dem väterlichen Gehöft wohnend, ließ sie sich in den Gemeindegemeinderat wählen; wo sie sich in den Debatten nie scheute, Klartext zu reden und heiße Eisen anzufassen.

Ihr Fachwissen brachte sie überall ein, wo es um bauliche Belange ging, wie beim Fahrstuhlneubau im Pfarrhaus, bei der Sanierung des Kirchturms oder dem behindertengerechten Zugang zum Gotteshaus; sie übernahm Baubegleitungen, führte auch selbständig Verhandlungen mit der Ortsgemeinde. Begabt mit einem starken Gefühl fürs Gemeinwesen, zeichnete sie sich darin aus, immer stillschweigend dort anzupacken, wo jemand gebraucht wurde.

Eine große Aufgabe war es, ein Projekt auf den Weg zu bringen, das seit der Wende in schwierigen Verhandlungen vor sich hin dümpelte: die auf Kirchenland geplante Siedlung „Am Tegeler Fließ“.

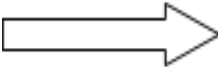
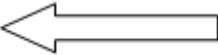
In guter Zusammenarbeit mit dem Investor und der Kommune entwickelten Margrit Müller und Dr. Gottfried Bauer in einer Arbeitsgruppe mit dem Vertreter des kirchlichen Verwaltungsamtes und in Abstimmung mit dem Konsistorium – parallel zum Bebauungsplanverfahren – innerhalb eines Jahres die notwendigen Verträge zur Realisierung des Projekts. Bei fast allen Notarterminen mit den Erbbaupächtern vertrat sie die Kirchengemeinde. Inzwischen sind die 110 Grundstücke vergeben und bebaut – ein großes Plus auch für die Ortsgemeinde.

Dass die Müllers viele Gemeindeveranstaltungen reich mit Kuchen- und Schmalzbrotspenden ausstatten, oder zum Beispiel beim Sommerfest den Jüngsten auch mal anschaulich demonstrierten, wie ein Brot entsteht, ist für Günter Müller, den gelernten Bäcker, Ehrensache; überdies hält er mit dem Rasenmäher das Gras um die Kirche kurz.

Margrit Müller legt jetzt, nach zwei Legislaturperioden, ihr Amt im GKR nieder, aber auch künftig will sie mithelfen im Dienst bei Konzerten, bei der Gestaltung des Schaukastens oder beim liebevollen Arrangement des Blumenschmucks in unserer Kirche. Ihren Titel als Ehrenälteste – sie hat ihn sich redlich verdient.

Text Sigrid Moser/ Foto Gottlieb Schütze

## Gottesdienste

	<b>Schildow 9.00 Uhr</b>	<b>Mühlenbeck 10.30 Uhr</b>
<b>02.04. Judika</b>	Graf zu Eulenburg	Graf zu Eulenburg (noch im Pfarrhaus!)
<b>09.04. Palmsonntag</b>		<b>18.00</b> Taizé-Gottesdienst Pfarrer Hasse
<b>14.04. Karfreitag</b>	<b>9.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Hasse	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Hasse
<b>16.04. Ostersonntag</b>	<b>9.00 Uhr</b> <b>Familiengottesdienst</b> mit Ostereiersuchen Frau Furkert	<b>Familiengottesdienst</b> mit Ostereiersuchen und Taufe Pfarrer Hasse
<b>23.04. Quasimodogeniti</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gemeinsamer Gottesdienst Graf zu Eulenburg	
<b>30.04. Misericordias Domini</b>	<b>10.30 Uhr</b> Gottesdienst mit Kirchenchor in <i>Schönwalde</i> s. Seite 6	
<b>07.05. Jubilate</b>	Pfarrer Hasse	Pfarrer Hasse
<b>14.05. Kantate</b>	<b>14.00 Uhr</b> Jubelkonfirmation mit Abendmahl Pfarrer Hasse	<b>10.30 Uhr</b> Taufeinnerungsgottesdienst Pfarrer Hasse
<b>21.05. Rogate</b>	<b>10.00 Uhr</b> Taufeinnerungsgottesdienst und Taufe Pfarrer Hasse	<b>14.00 Uhr</b> Jubelkonfirmation mit Abendmahl Pfarrer Hasse
<b>25.05. Himmelfahrt</b>	<b>9.30 Uhr gemeinsam Klinik Buch (Kirchentag)</b>	
<b>28.05. Exaudi</b>	<b>12.00 Uhr Kirchentag Wittenberg - Elbwiesen</b>	
<b>04.06. Pfingsten</b>	<b>10.00 Uhr Konfirmation</b> mit Abendmahl Pfarrer Hasse	<b>14.00 Uhr</b> mit Abendmahl Pfarrer Hasse

## **Regelmäßige Termine**

### **KINDER UND JUGENDLICHE**

#### **Christenlehre in der Schulzeit**

##### **Mühlenbeck mit Frau Schäfer**

Christenlehre für alle interessierten Kinder, der Klassen 1-6:

Jeden Dienstag 14:45 - 16:00 Uhr

##### **Schildow mit Frau Furkert**

*Montag:* Klassen 1: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 3 und 4: 15.00 – 16.00 Uhr

*Dienstag:* Klassen 2: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 5 und 6: 15.00 – 16.00 Uhr

#### **KONFIRMANDENUNTERRICHT mit Pfarrer Hasse, Seraja Hoffmann und Pfarrer Warthöfer**

7. Klasse, Samstag 01.04 und 06.05. von 10.00-15.00 Uhr in Mühlenbeck

8. Klasse donnerstags 17.30 Uhr in Schildow

Freitag 12.05. um 19.30 Konzert mit Konfirmanden und Band in Mühlenbeck

**JUNGE GEMEINDE** in der Schulzeit von 19.00 -20.00 Uhr

jeden **Dienstag** im *Pfarrhaus Mühlenbeck* mit Seraja Hoffmann

#### **FRAUEN-UND SENIORENKREIS** 2./3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr

Mühlenbeck: 12.04. „Kreuzweg“ (Hasse) und 10.05.

Schildow: 19.04. „Ostern“ und 17.05.

Mai: Frauen der Reformation (Pfarrer Hasse)

**reden über Gott & die Welt** Mi 04.05. 19.30 Uhr, in Mühlenbeck

Wir reden anhand von biblischen Geschichten über den christlichen Glauben in unserer Welt. Thema nach Wunsch oder Absprache.

#### **HANDARBEITSKREIS** 1. Dienstag im Monat

04.04. und 02.05. um 14.30 Uhr in Schildow

#### **CHORPROBE**

Freitags von **18.00** bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Schildow.

#### **KINDERCHOR**

In der Schulzeit **donnerstags** im Gemeindehaus Schildow mit Frau Hünnerbein

Für Kinder von 4 – 6 Jahren : 15.00 bis 15.25 Uhr

Für Schulkinder ab 6 Jahren : 15.30 bis 16.15 Uhr

#### **HAUSKREIS** in der Regel 2. + 4. Montag d. Monats, 20.00 Uhr

10.04., 24.04. und 08.05., 22.05. - jeweils Gespräch über den täglichen Bibellestext

Mühlenbeck, Birkenwerderstr. 2D bei Fam. Westhäuser – Tel: 033056/74198

## Veranstaltungen

### **\*\* Gottesdienst in Schönwalde \*\***

Wegen einer Mitfahrgelegenheit für den **Gottesdienst am 30.4. in Schönwalde** wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

### **\*\* Passionsandachten \*\***

*In der Schildower Kirche , jeweils Mittwoch um 18.45 Uhr  
05.04., 12.04.*

*Wir hören neben Worten aus dem Evangelium des Matthäus  
Ausschnitte aus der Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach*

### **\*\* Meditatives Tanzen \*\***

**Nächste Tanztermine Donnerstag, den 27.04. und 18.05.  
um 19.30 Uhr im Schildower Gemeindehaus**

Es tanzt mit uns Brigitte Beckmann.

Wenn Sie Interesse am Meditativen Tanzen haben, melden Sie sich  
bitte bei Ute Furkert, Tel.033056 /74345

*Ute Furkert*

### **\*\* „Eigentlich bin ich ganz anders, aber ich komme so selten dazu!“ - Ödön von Horvath \*\***

die Veranstaltung beginnt im Schildower Gemeindehaus um 19.30 Uhr

**Freitag, den 21.April ( Nachholung vom 24.Februar)**

### **„Soweit die Füße tragen“**

Die letzte Fotoausstellung in der Schildower Kirche war dem Thema „Füße“ gewidmet und der Abend im Gemeindehaus soll diesen Impuls neu aufnehmen. Auch das Psalmwort „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ kann uns Anregung geben. Wir wollen uns der vielfältigen Symbolik der Füße zuwenden und mit Texten, Bildern und mehr die wahrhaft „tragende Rolle“ unser Füße erfahren.

*Angelika Pleger*

## Veranstaltungen

### **\*\* Konzerte in Mühlenbeck \*\***

***Freitag 12.05. um 19.30 Uhr***

#### **Lutherlieder neu und eigene Songs**

TARME & Band

Konfirmanden singen Lutherlieder neu interpretiert,  
einstudiert im Workshop mit der Sängerin TARME

***Donnerstag, 8. Juni, um 19.30 Uhr***

#### **Wassermusiken**

von Georg Friedrich Händel u.a.  
Akademie für Alte Musik Berlin

### **\*\* Ausstellungen in der Schildower Kirche \*\***

#### ***Bilder aus der Christenlehre***

Die Ausstellungseröffnung findet am Ostersonntag, dem 16.04. statt  
Die Bilder sind bis zum 7. Mai zu sehen.

#### ***„Solitarios“***

Die Ausstellung läuft vom 21. Mai bis 23. Juli.

Die Vernissage findet am 21.05. um 11.30 Uhr statt.

„Solitarios“ ist spanisch und kann als „die Einsamen“ übersetzt werden. Bei dieser Ausstellung ist die Situation der "Solitarios" Thema: diese Menschen oder Wesen sind eigentlich gemeinschaftlich orientiert, finden sich aber aus welchem Grunde auch immer als abgesondert lebend wieder. Wie sieht dies nun aus, welche Möglichkeiten bietet das Alleinsein, ist es Fluch oder Segen, Rückzug oder Zuflucht oder doch etwas typisch Menschliches?

Gezeigt werden Arbeiten in Malerei, Holzobjekten und Grafik.

von Armin Metzger

## Veranstaltungen

### **\*\* Gemeindefahrt nach Münster**

Vom 28. April bis zum 01. Mai wird eine Gruppe aus unserer Gemeinde nach Münster fahren. Dort begegnen wir einigen alten Bekannten aus unserer Partnergemeinde in Eindhoven. Unter dem Thema „anders glauben“ werden wir die Stadt Münster erleben mit ganz unterschiedlichen Kirchen, mit der tragischen Geschichte einer anders glaubenden Gruppierung in der Reformationszeit, mit den Remonstranten aus Eindhoven, aber auch mit der Frage, wie wir unseren Glauben glaubwürdig leben können, ohne anderen den Glauben abzusprechen.

### **\*\* Gospelworkshop vom 29.9.-1.10.2017\*\***

Liebe Gospelfreunde,

Einige Anmeldungen liegen uns bereits vor. Damit wir als Kirchengemeinde kein finanzielles Risiko eingehen, haben wir eine Anmeldefrist bis zum 1. Mai gesetzt. Wenn nicht die Zahl von 40 Teilnehmern angemeldet ist, wird der Workshop nicht stattfinden können und wir überweisen die gezahlten Beträge zurück (ich hoffe, dass das nicht nötig ist!). Wenn wir allerdings mehr als 50 Teilnehmer werben können, bekommen die ersten 40 Angemeldeten 5,- € zurück. Es lohnt sich also zu werben – auch weil es mit mehr Leuten mehr Spaß macht! Wer den Teilnehmerbeitrag nicht vorab leisten kann, melde sich bitte im Pfarramt.

Anmeldung bis **zum 1. Mai** mit Einzahlung des Teilnehmerbeitrages von 50,- € (ermäßigt 35,- €) auf unser Konto:

**Ev. Kirchengemeinde Mühlenbeck**

**IBAN: DE76 5206 0410 2603 9955 50**

**Kreditinstitut: Evangelische Bank eG**

**Verwendungszweck Gospel Mühlenbeck**

### **\*\* Labyrinth des Lebens - Garten der Sinne -\*\***

Bibelgarten:

Ab Mitte April individuelle Besuche nach Terminabsprache bei Birgit Vogt, Tel. 222 59 , [www.labyrinthdeslebens.de](http://www.labyrinthdeslebens.de)



## Informationen

### ***\*\*Kirchentag vom 24.-28. Mai in Berlin und Wittenberg\*\****

Zum Abend der Begegnung am 24. Mai am Brandenburger Tor werden unsere Gemeinden an einem Stand „Kirche und Kultur“ auf die kulturellen Aktivitäten bei uns aufmerksam machen. Wir erinnern an den Töpfermeister Christian Richter, berichten von unseren Ausstellungen und Konzerten. Helfer für die Betreuung des Standes (auch stundenweise) werden noch gesucht!

Zum Familiengottesdienst am Himmelfahrtstag sind wir in diesem Jahr wegen des Kirchentages ins Helios-Klinikum nach Berlin-Buch geladen – um 9.30 Uhr.

Zum Abschlussgottesdienst auf den Elbwiesen bei Wittenberg am 28.5. um 12.00 Uhr fahren wir mit dem Bus. Abfahrt entweder in Mühlenbeck oder in Pankow um ca. 8.00 Uhr, Rückkehr gegen Abend. Anmeldungen im Pfarramt.

Hinweis: auf den Elbwiesen gibt es keine Sitzgelegenheiten, also bitte Klapphocker mitbringen oder Decke zum Sitzen.

### ***Familie Bauer zum erreichten Stand in der Lautsprecherfrage (Mühlenbeck)***

Es erfüllt uns mit Freude zu sehen, wie sich unsere Gemeinde um ihre Kirche schart. Dies wird besonders im Gemeindebrief Februar / März deutlich: Neben einer ganzen Anzahl von Mühlenbecker Spendern beteiligten sich auch Spender aus der Schildower Gemeinde sowie drei katholische Christen, die seit Jahren vielerlei Kontakte zu unserer Kirchengemeinde haben. Nach dem bisherigen Stand aus 2 Spendenrunden kamen 2.950,- € zusammen. Aus früheren zweckgebundenen Spenden und Kollekten (ab 2012) sind rund 5.000,- € vorhanden.

Die damit erreichte Summe von 7.950,-€ reicht noch nicht aus, um in Verhandlungen mit der ins Auge gefassten Firma zur Installation der Gesamtanlage einzutreten. Die fertige Anlage muss zugleich ein hohes Qualitätsniveau gewährleisten. Manfred Lunkenheimer, der uns noch in lieber Erinnerung ist, äußerte einmal in einer Gesprächsrunde, dass die Wortverkündigung die höchste Priorität hat. Von diesem Maßstab lassen wir uns leiten!

Wir danken allen bisherigen Spendern und bitten zugleich diejenigen, die sich bisher noch nicht zu einer Spende entschließen konnten, entsprechend ihren finanziellen Möglichkeiten um ihre Beteiligung an dieser Aktion.

Helga und Dr. Gottfried Bauer, im Februar 2017

P.S: Der aktuelle Stand der Sammlung inclusive der letzten Kollekte beträgt: 8.100,21 €. Spenden bitte auf das, auf S. 12 angegebene, Konto der Ev. Kirchengemeinde Mühlenbeck mit Spendenzweck: Lautsprecher.

Pfarrer Bernhard Hasse

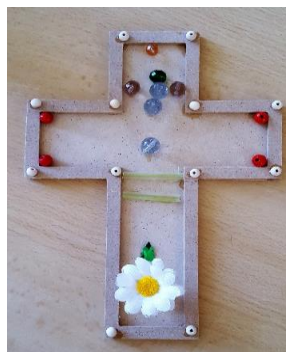
## SEITE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Jetzt begleiten wir Jesus...

In unserem Kirchenjahreskreis wird jetzt erzählt, dass Jesus im Tempel von Jerusalem war, um ganz nah bei Gott seinem Vater zu sein; dass Jesus sich Fischer und andere Männer als Begleiter aussuchte; dass er einen blinden Mann heilte; dass er den Menschen damals das Vaterunser als Gebet schenkte; aber auch, dass er selber traurig war und von seinen Freunden verlassen wurde; dass er an einem Kreuz starb. In der Christenlehre haben wir Kreuze gebastelt. Alle sehen schon nach Ostern aus, das Fest, das wir feiern, weil Jesus durch den Tod ins Leben gegangen ist. Noch heute ist er unter uns und will uns mit dem Leben beschenken, das über den Tod hinaus für uns da ist. Seid mutig und werdet wie die Kinder... nehmt es, so wird sich eure Trauer in Freude verwandeln.

.....nach Ostern begleitet er uns.



***Kirchlich getauft wurde:***  
in Mühlenbeck: *Paula Sophie Schulze*

*Den Geburtstagskindern der Monate Februar und März  
gratulieren wir ganz herzlich*



**In Mühlenbeck**

Dr. Ulf Meinel 75, Gerhard Kloß 83, Alfred Werk 82, Elvira Hackel 81,  
Liselotte Bacholke 86, Hermann Schmidt 84, Traude Wirtz 90,  
Irene Schmeichel 91

**in Schildow:**

Waltraut Voigt 75, Reinhard Fechner 70, Harri Betzin 70,  
Gerhard Lindemann 84, Günter Apitz 80, Eva Hinner 86,  
Hans-Joachim Sziedat 80, Egon Zurawski 87, Anita Weinert 80,  
Wolfgang Radtke 82, Manfred Zoch 81, Anneliese Wache 87,  
Ingeborg Schacht 85, Franz Hildebrandt 88, Irmgard Schubert 89,  
Manfred Schaefer 81, Gisela Hänsel 82, Gertrud Grigo 104,  
Waltraud Furchner 75

***Kirchlich bestattet wurde:***

In Mühlenbeck: Ruth Anna Auguste **Dähnlick** 90 Jahre

*Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.  
Psalm 103,2*

**So erreichen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden**

**Büro:** Frau Angelika Gliesche;  
Sprechzeiten: Di.: 10.00-12.00 Uhr +  
16-18.00 Uhr, Do: 10.00 -12.00 Uhr  
Birkenwerder-Str. 4, 16567  
Mühlenbeck,  
Tel. 033056 / 89017, Fax. 28819

**Pfarrer Bernhard Hasse,**  
Birkenwerder Str. 4, 16567  
Mühlenbeck, Tel. 89017 (auch  
außerhalb der Sprechzeiten)  
Pfarramt-Muehlenbeck@kirche-  
berlin-nordost.de

**Katechetinnen:**

Ute Furkert, Tel. 033056 / 74345,  
Paul Singer-Str. 8, 16548 Glienicke

Dagmar Schäfer, Tel. 030 - 92370315  
oder turmglocke@web.de

**Kinderchor:** Christiane Hünerbein  
c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

**Jugendarbeit:** Seraja Hoffmann  
Jugend-Muehlenbeck@gmx.de

**Vorsitz GKR-Schildow:**  
Andreas Ehrke, Tel. 81021

**Vorsitz GKR-Mühlenbeck:**  
Pfarrer Hasse Tel. 89017

**Stellvertr. Vorsitz Schildow:**  
Pfarrer Hasse Tel. 89017

**Stellvertr. Vorsitz Mühlenbeck:**  
Martin Hoffmann Tel. 0175-5634277

**Spendenkonto:**

Schildow  
**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde  
Schildow**  
**IBAN:**  
**DE31 5206 0410 3603 9955 50**  
**Kreditinstitut:**

**Evangelische Bank eG**

*Bitte immer Verwendungszweck  
eintragen!*

Mühlenbeck  
**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde  
Mühlenbeck**  
**IBAN:**  
**DE76 5206 0410 2603 9955 50**  
**Kreditinstitut:**

**Evangelische Bank eG**

*Bitte immer Verwendungszweck  
eintragen!*

---

Der evangelische Friedhof Schildow  
wird von der Gemeinde Mühlenbecker  
Land verwaltet. Ansprechpartner ist  
**Frau Anke Wollanke** Tel. 033056 /  
84135; Fax. 84170.

---

---

**Kirchengemeinde im Internet:**  
**www.Kirche-muehlenbeck-  
schildow.de**  
Redaktionsschluss für den  
**Gemeindebrief** Juni, Juli, August ist  
am 10. Mai 2017!

---